Er zog einen Stuhl ran Und fing ein Gespräch an Undsetzte sich ganz einfach her Als wenn I'm Lokal rings umher Kein Platz mehr wär Nur hier bei mir Am Finger die Stelle Die war etwas heller Wo er sonst den Ehering trug Er hielt sich für unheimlich klug Und hat geglaubt Daß ich ihn nicht durchschau. Trink mit mir. Ich sitz ja auch bloß hier Weil mir vorm Heimgehn bang ist Der Abend noch lang ist Und dir scheints genauso zu gehn. Bleib hier und trink mit mir. Komm und erzähl von dir Auch wenn do leicht zu durchschaun bist Und dir nicht zu traun ist Ich mag dich - was ist dein Problem ? Er wollt mir gefallen Und war wie fast alle. Nicht fähig für ein echtes Gefühl Er trank und er trank viel Zuviel Und mit der Zeit tat er mir leid Doch Mitleid und Liebe sind leider verschieden Und irgendwann hab ich gesagt Zuhaus sitzt die Frau Die dich mag Und gehst do zu ihr Dann bring ihr Blumen mit. Trink mit mir. Ich sitz ja auch bloß hier Weil mir vorm Heimgehn bang ist Der Abend noch lang ist Und dir scheints genauso zu gehn. Bleib hier und trink mit mir. Komm und erzähl von dir Auch wenn do leicht zu durchschaun bist Und dir nicht zu traun ist Ich mag dich - was ist dein Problem ? Und irgendwann ging er Mit schwankenden Schritten Und sah dabei unglücklich aus. Er sagte Ich hab kein Zuhaus Denn meine Frau lief gestern fort Drum komm. Trink mit mir. Ich sitz ja auch bloß hier Weil mir vorm Heimgehn bang ist Der Abend noch lang ist Und dir scheints genauso zu gehn.

Bleib hier und trink mit mir.

Komm und erzähl von dir
Auch wenn do leicht zu durchschaun bist
Und dir nicht zu traun ist
Ich mag dich - was ist dein Problem ?
Weil dieses Leben so schwer ist
Die Wohnung so leer ist
Mein einziger Trost
Der bist du.
Ich sagte: Trink rasch aus
Und dann geh schnell nach Haus
Do kannst zwar wunderschön lügen
Doch um mich rumzukriegen
Da lügst do - ein bißchen zu gut.